

ZukunftsBildung gemeinsam gestalten

www.edu-action.de

1. – 2. JULI 2016

CONGRESS CENTER ROSENGARTEN
IN MANNHEIM



EduAction-Bildungsgipfel Rhein-Neckar: Öffentliches Gedächtnistraining mit Gregor Staub

Kostenlose Anmeldung für Schulklassen und Interessierte ab sofort möglich

Nie wieder etwas Wichtiges vergessen. Das geht, sagt der Schweizer Gregor Staub. Man muss nur die unglaublichen Erinnerungskräfte des Gehirns wecken. Wie dies mit einfachen Tricks gelingt, erklärt der international renommierte Lernphilosoph am 1. Juli beim „EduAction“-Bildungsgipfel Rhein-Neckar. Im Rahmen eines öffentlichen Gedächtnistrainings vermittelt Staub in unterhaltsamer Art und Weise, wie sich in kürzester Zeit selbst abstrakte Daten, kaum bekannte Namen oder komplizierte Zahlenreihen abspeichern lassen. Schulklassen und lernfreudige Privatpersonen aus der Metropolregion Rhein-Neckar können sich ab sofort für die Veranstaltung „Mega Memory – Jedes Gehirn kann sehr viel mehr, als Sie glauben“ im Mannheimer Rosengarten anmelden (15.30 bis 17 Uhr). Hierzu reicht eine formlose E-Mail an orga@edu-action.de. Die Teilnahme ist kostenlos.

Gregor Staub (Jahrgang 1954) gehört zu den erfolgreichsten Gedächtnistrainern Europas. Das von ihm entwickelte Programm „Mega Memory“ basiert auf der altgriechischen Mnemo-Technik. Informationen werden dabei durch Merkhilfen („Eselsbrücken“) in Erinnerung gerufen. Staub lehrt diese Methoden bereits seit mehr als 20 Jahren. Über 1,5 Millionen Teilnehmer nahmen bislang an seinen Gedächtnistrainings teil. Beim „EduAction“-Bildungsgipfel Rhein-Neckar teilt er abermals sein Wissen.

EduAction-Bildungsgipfel: ZukunftsBildung gemeinsam gestalten

Der EduAction Bildungsgipfel Rhein-Neckar wird gemeinsam veranstaltet vom Genisis Institut (Berlin) und der Metropolregion Rhein-Neckar GmbH. Getreu dem Motto „ZukunftsBildung gemeinsam gestalten“ versteht sich die Veranstaltung als Motor und Katalysator für eine lebensphasenorientierte Lernkultur. Die Veranstaltung wendet sich an alle Bildungsaktive und Bildungsinteressierte. Schirmherrin ist Bundesministerin Johanna Wanka. Mehr als 150 namhafte Redner – darunter Nobelpreisträger Muhammad Yunus, Bertelsmann-Stiftungsvorstand Jörg Dräger, Publizistin Gesine Schwan, Management-Experte Fredmund Malik, Gehirnforscher Gerald Hüther und Gesamtmetall-Präsident Rainer Dulger – nehmen Stellung zu Themen wie Digitalisierung, Fachkräftesicherung, Nachhaltigkeit oder Vernetzung. Darüber hinaus werden innovative Bildungsprojekte vorgestellt und diskutiert. Hauptveranstaltungsort ist der Mannheimer Rosengarten, ergänzt um dezentrale Locations wie die SRH Hochschule Heidelberg. Detaillierte Informationen zum Programm und Anmeldung unter www.edu-action.de.

Hinweis für die Redaktionen:

Viele Themen der Konferenz eignen sich im Vorfeld der Veranstaltung für eine redaktionelle Aufbereitung. Für inhaltliche Fragen zur Konferenz und für Recherche-Kontakt steht Ihnen zur Verfügung:

Peter Spiegel

p.spiegel@genisis-institute.org
Telefon: +49-30-2850 6812

Über die Metropolregion Rhein-Neckar GmbH:

Rhein-Neckar zählt zu den attraktivsten Metropolregionen in Deutschland und Europa. Damit das langfristig so bleibt, arbeiten Wirtschaft, Wissenschaft und Politik über die Grenzen dreier Bundesländer eng zusammen. Im Rahmen dieser Public-Private-Partnership bringt die Metropolregion Rhein-Neckar GmbH starke Partner an einen Tisch, koordiniert Netzwerke, gibt Impulse und treibt Kooperationsprojekte in den Bereichen Arbeitsmarkt, Energie, Kultur, Verwaltungsvereinfachung und Wirtschaftsförderung voran. Kurz: Die Regionalentwicklungsgesellschaft sorgt dafür, dass Rhein-Neckar seine vielfältigen Potenziale nutzt und als das wahrgenommen wird, was es ist – eine Region, in der Menschen sich wohlfühlen, hervorragend leben und beruflich erfolgreich sein können.



Metropolregion Rhein-Neckar GmbH

N 7, 5-6, 68161 Mannheim
Telefon: +49-621-1298 763
edu-action@m-r-n.com
www.m-r-n.com

Pressesprecher:

Florian Tholey
Metropolregion Rhein-Neckar GmbH
Tel +49 621 12987-43
E-Mail florian.tholey@m-r-n.com

Über das Genisis Institut:

Das Berliner Genisis Institut ist ein Thinktank für gesellschaftliche Innovationen. Seit 2007 veranstaltet es den VISION SUMMIT, der sich als Leitkonferenz für soziale Innovationen etablierte. Die VISION SUMMITS in den Jahren 2012 und 2013 widmeten sich dem Thema der plötzlich auch in Deutschland stark zunehmenden Bildungsinnovationen, 2013 war daher das Leitthema „EduAction – Bildung für das 21. Jahrhundert“. Verbunden mit einer bundesweiten einwöchigen Roadshow avancierten Bildungsinnovationen zu einem viel diskutierten Medienthema. Der EduAction Bildungsgipfel 2016 setzt dies mit einem eigenständigen Konferenzformat in der Partnerschaft von Genisis Institut und Metropolregion Rhein-Neckar fort mit der Ambition als bundesweite Leitkonferenz für Bildungsinnovationen.



Genisis Institut gemeinnützige GmbH

Pariser Platz 6, 10117 Berlin
Telefon: +49-30-2850 6812
office@genisis-institute.org
www.genisis-institute.org

Sponsoren und Förderer des EduAction Bildungsgipfels 2016 sind:



Klaus Tschira Stiftung
gemeinnützige GmbH



SÜDWESTMETALL



HOHENLOHER



KONTEXTKOMMUNIKATION



FESTO

